

Lieber alter Friedrich Spitz!

29. IV 46

Von Albert habe ich, dass Sie wieder ein Landle-
seiler. Neben ich Ihr Brief vom 16.4. mein eine recht gute An-
kündigung geworden. Haben Sie recht herzlichen Dank! Ich
freue mich sehr, dass wir so nahe gerückt sind (mög-
lichst bald!) und die Tüchtigkeit abgeben können.
Hätte ich gewusst, dass Sie in Pommersfelden sind als
ein so von dem Alter, dann wäre ich mit Kleber nicht
hinaus gekommen! Das aber ich aber nicht!

Natürlich haben Sie recht: wir müssen mal wieder
in aller Ruhe von dem Alter (und nicht!) sprechen.
Ich weiß nichts von Bruch und Hagenauer in Koblenz, aber
durch Frau Kämpf weitergekommen über K. überbracht. Ihr Kai-
serweg hat mich mit den Kämpf Ländchen lassen - fort comen
chez nous! Seit 1.9.44 war ich wieder bei der Frauentruppe
- Eifel, Götterschneppensine, Reueagen - Brückenkopf - ge-
nügt. Ihnen das? Kämpfers Rückzug bis ins das
Harg. Bei Thale 19.4.45 gefangen. Saurellager
Walden by Arnsberg - Aufmarschlager Linsig B/Reueagen
Todeslager" überbrückend gemacht) - Koblenz - Lütz-
gützel H. Kold bei Metz. Aufmarsch Oktober 45 entlassen.

In Würzburg Institut (mit 100.000 Bänden)
hat mir gebraucht, so ganz klar bis mitgekommen,
familiär Geklob! gestand. Mit 109 Kollegen zusammen durch
den Wäcker auf "politische Entlassung". Seit Oktober bin
auf dem Lande. Wissenschaftliches Kopfschmerzen eines rich-
tigen deutschen Antiquarats, dann eben (Geklob!) freier
wissenschaftliches Kopfschmerzen.